

# Bundesarbeitsgericht: Dienstreisen sind Arbeitszeit

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 24. Oktober 2018 16:32

## Zitat von O. Meier

War es dazu nicht auch nötig an bestimmten Stellen mal "Nein" zu sagen und da auch konsequent zu sein?

Ja natürlich. Das schreibe ich hier öfter mal. Ich habe keine Ahnung, woran das bei euch nun im Detail liegt, dass an vielen Schulen sich offenbar keiner getraut "nein" zu sagen oder gar rechtswidrige Verzichtserklärungen unterschrieben werden. Auf die Idee käme hier keiner.

## Zitat von O. Meier

Was passiert aber, wenn Klasse A beim SL aufläuft, Parallelklasse B fliege mit ihrem Klassenlehrer übers Wochenende nach Paris, der eigene Klassenlehrer wolle aber nicht fahren. Bescheidet dann der SL den Schülern schulterzuckend, dass man da nichts machen könne, weil der schulinterne Konsens das so vorsehe? Fände ich in der Tat toll.

Ja nun ... bei uns läuft es exakt so.

## Zitat von O. Meier

Ich habe lediglich darum gebeten, Vorsicht walten zu lassen, wenn man etwas freiwillig macht. Die Befürchtung ist, dass man vorher nicht immer Blick hat, welche Auswirkung das Handeln des Einzelnen für andere hat. Wie gesagt, das Verscheiben von Maßstäben kommt recht subtil daher, da merkt man vielleicht gar nicht, dass man den anderen Kuckuckseier ins Nest legt.

Du "bittest" nicht lediglich darum, Du wirst regelmässig äusserst energisch wenn hier Leute nicht nach Deinen Vorstellungen zu bestimmten Themen schreiben. Ich finde das anmassend, weil Du nun mal nicht weisst, wie es an anderen Schulen in anderen Kollegien läuft. Wenn ich schreibe, dass wir solche Probleme nicht haben, dann ist das so, egal ob Du Dir das vorstellen kannst oder nicht.

Ein konkretes Beispiel aber noch: Wir veranstalten in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien für die Klassen, die nicht auf Abschlussfahrt gehen, eine Projektwoche. Die artete mit der Zeit mehr und mehr zu einer wahren Party-Woche aus in der zunehmend mehr Gruppen

plötzlich ins Ausland gefahren sind (Berlin-Reisen waren da z. B. sehr beliebt). Darüber beschwerten sich die Kollegen, die nicht bereit waren, solche Reisen zu veranstalten und die Schulleitung hat dem schlussendlich einen Riegel vorgeschoben. So kann's gehen.